

Pflanzenbestimmen mit System und Spaß

Was wächst denn da mitten zwischen Gehweg und Vorgarten im Wohngebiet? Was habe ich da für Wildpflanzen in meiner Wiese und in meinem Acker? Wie kann ich einfach aber effektiv diese Arten bestimmen, vor allem wenn ich kein Netz für die App habe und die Blüte noch fehlt? Sind Lippenblütler und Schmetterlingsblütler doch was Verschiedenes? Und die Doldengewächse und Korbblütler?

Das Entdecken und Kennenlernen faszinierender Wahrzeichen bei heimischen Wildpflanzen können richtig Spaß machen, wenn man sich auf Eselsbrücken, Tipps und Tricks zum kreativen Bestimmen einlassen mag. Das üben wir an diesem Tag mit Bestimmungsbüchern, Einschlaglupe und vielen Praxisbeispielen aus der unglaublichen Vielfalt von Lebensräumen am Stadtrand von Linz. Geschichten und Verwendungsmöglichkeiten rund den Tag mit System und Spaß ab. „Jetzt weiß ich wer du bist!“, heißt es nach diesem Tag mit frohen Augen!

Diese Veranstaltung wird als Weiterbildung für den ÖPUL Zuschlag Regionaler Naturschutzplan gemäß der Sonderrichtlinie ÖPUL 2023 anerkannt.

Besonders gut eignet sich diese Veranstaltung für Naturvermittler:innen und Kräuterpädagog:innen, die ihr Pflanzenwissen auffrischen oder ihr Wissen vertiefen wollen.

Änderungen vorbehalten.

Information

Kursdauer:	8 Einheiten
Kursbeitrag:	55,00 € Kursbeitrag ohne Förderung 55,00 € Kursbeitrag gefördert
Fachbereich:	Umwelt und Naturschutz
Zielgruppe:	Kräuterpädagog:innen, Natur- und Landschaftsvermittler:innen, Naturinteressierte, Naturschutzinteressierte, Naturschutzplanbetriebe
Mitzubringen:	Bestimmungsbuch und Lupe (Stärke 1:10 - 1:20) falls vorhanden, evt. Sitzunterlage, festes Schuhwerk, Infobrief wird bei Kurszusage ausgeschickt, wetterfeste Kleidung
Anrechnung:	4 Stunde(n) für Agrarpädagogik, 8 Stunde(n) für ÖPUL23-RNP (Regionaler Naturschutzplan)

Verfügbare Termine